

Sehr geehrte Bewerber,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung des gesamten Bewerberprozesses liegt uns am Herzen. Wir die HEYER Medical AG sind verantwortliche Stelle im datenschutzrechtlichen Sinn. Es gilt die DSGVO und die Maßgaben des BDSG (neu). Wir als Unternehmen möchten Ihnen im Folgenden beschreiben, wie wir Ihre Bewerberdaten innerhalb des Bewerberprozesses verarbeiten.

Datenverarbeiter

- HEYER Medical AG, Personalabteilung, Carl-Heyer-Str. 1/3, 56130 Bad Ems, Tel.: +49 (0) 2603-7913, E-Mail: bewerber@heyermmedical.de

Datenschutzbeauftragter

- S&L ITcompliance GmbH, +49 (0) 261-92736-155, E-Mail: datenschutzbeauftragter@heyermmedical.de

Personenbezogene Daten

Wir verarbeiten ihre Unterlagen und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten. Darunter fallen zum Beispiel Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer und Ihr Geburtsdatum.

Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung teilen Sie uns im Rahmen des Bewerberprozesses personenbezogene Daten mit. Diese Daten werden in folgende Datenarten und Kategorien eingeteilt:

- Personendaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss)
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, Email)
- Auskunftsangaben (von Dritten, z.B. Auskünften oder aus öffentlichen Verzeichnissen)
- Bewerberfoto

- Daten zum Bildungsgrad (Schule, Berufsausbildung, Zivil/Wehrdienst, Studium, Promotion)
- beruflicher Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Bewerbungshistorie
- Angaben zum Gehaltswunsch
- Daten zur Beurteilung und Bewertung innerhalb des Bewerbungsverfahrens

Nutzung und Weitergabe der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen innerhalb der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung auf die ausgeschriebene Stelle verwendet. Alle Personen, die Kenntnis von Ihren Daten erhalten, sind im Bewerbungsprozess involviert. Alle Mitarbeiter, die Ihre Daten verarbeiten, sind entsprechend auf Vertraulichkeit verpflichtet.

Die Heyer Medical AG ist berechtigt, in Zusammenhang mit bestimmten Personalverwaltungs- und beschäftigungsbezogenen Aktivitäten oder rechtlichen Angelegenheiten Bewerberdaten an ihre Muttergesellschaft AEONMED in Peking (China) zu übermitteln. Die Heyer Medical AG hat sichergestellt, dass an AEONMED übermittelte personenbezogene Daten gemäß den von der Europäischen Kommission erlassenen Standardvertragsklauseln geschützt werden.

Ihre Daten werden ohne Ihr Einverständnis nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, Sie haben uns dazu eine schriftliche Einwilligung gegeben oder eine gerichtliche Anordnung verpflichtet uns zur Weitergabe.

Aufbewahrung und Löschung

6 Monaten nach Abschluss des konkreten Bewerberverfahrens werden Ihre Daten automatisch gelöscht. Dies gilt nicht sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen.

Sofern Sie einer längeren Speicherung eingewilligt haben, werden Ihre Daten entsprechend der in der Einwilligung enthaltenen Speicherdauer aufbewahrt und danach gelöscht.

Sicherheit

Alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust der Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität zu schützen, wurden von uns getroffen.

Rechte der Betroffenen Personen

Welche Rechte habe Sie, um in die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzugreifen?

- Sie haben das Recht, gemäß Artikel 15 DSGVO i.V.m. § 34 BDSG von uns Auskunft über die von uns verarbeiteten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Wir stellen Ihnen in diesem Fall eine Kopie der personenbezogenen Daten, ggf. auch in elektronischem Format, zur Verfügung. Sie haben außerdem das Recht auf die im Einzelnen in Artikel 15 Abs. 1 DSGVO genannten Informationen. Die vorgenannten Rechte bestehen jedoch nicht uneingeschränkt; die Beschränkungen dieser Rechte sind insbesondere Artikel 15 Abs. 4 DSGVO und § 34 BDSG zu entnehmen.
- Sie haben das Recht auf unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten gemäß Artikel 16 DSGVO.
- Sie haben das Recht, nach Maßgabe des Artikels 17 DSGVO i.V.m. § 35 BDSG die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht auf Löschung besteht jedoch nicht uneingeschränkt. Insbesondere kann eine Löschung nicht verlangt werden, soweit für uns eine weitere Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für die Durchführung des zwischen uns bestehenden Vertrages, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Die Voraussetzungen und Einschränkungen des Rechts auf Löschung ergeben sich im Einzelnen aus Artikel 17 DSGVO und § 35 BDSG.
- Sie haben das Recht, nach Maßgabe des Artikels 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Artikel 18 Abs. 1 DSGVO gegeben ist. In diesem Falle dürfen wir diese Daten weiterhin speichern, darüber hinaus jedoch nur unter engen Voraussetzungen verarbeiten. Die Voraussetzungen und Einschränkungen des Rechts auf Löschung ergeben sich im Einzelnen aus Artikel 18 DSGVO.
- Sie können nach Maßgabe des Artikels 20 DSGVO verlangen, diejenigen von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten, die wir aufgrund des zwischen uns bestehenden Vertrages oder Ihrer Einwilligung im automatisierten Verfahren verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Behinderungen der Übermittlung dieser Daten durch Sie an einen anderen Verantwortlichen sind uns verboten. Sie können darüber hinaus eine direkte Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen durch uns verlangen, soweit dies technisch machbar ist. Die Voraussetzungen und Einschränkungen der vorgenannten Rechte im Einzelnen sind Artikel 20 DSGVO zu entnehmen. Die von Ihnen verlangten vorstehenden Mitteilungen und Maßnahmen stellen wir Ihnen nach Maßgabe des Artikels 12 Abs. 5 DSGVO unentgeltlich zur Verfügung. Als betroffene Person haben Sie gemäß

Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Eine uns erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst schriftlich gerichtet werden an: datschutzbeauftragter@heyermedical.de.